

Sylvia Lustig,

Dipl.-Soz. & Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

„Wege finden und gehen“

Blumenried 6 – 87653 Eggenthal

Tel: 08306/ 97 59 84 9 – info@sylvialustig.de

www.sylvialustig.de

VITA

Sylvia Lustig, geb. am 09.11.1970 in Stuttgart



Studium und studentische Tätigkeiten

1991-1996 Studium der Soziologie, Psychologie und Kriminologie an der Ludwig-Maximilian-Universität München; Abschluss als Diplom-Soziologin

1994-1996 Stipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes (Hochbegabtenförderung)

03/1995-04/1995 Forschungsaufenthalt am Centre for Criminology, University Toronto, Kanada

1994-1996 studentische Hilfskraft am Institut für Soziologie, LMU München (Prof. Dr. Ulrich Beck & Prof. Dr. Ronald Hitzler)

(Fortbildungen sind hier nicht aufgeführt)

Lehraufträge

1996 bis heute: Lehrbeauftragte an der Dualen Hochschule Heidenheim/ Baden-Württemberg, Fachrichtung Sozialwesen mit den Themen ‚Kommunale Kriminalprävention‘ und ‚Gewaltfreie Kommunikation‘

1997 bis 2002 Lehrbeauftragte an der Fachhochschule für Technik, Wirtschaft und Soziale Arbeit, St.Gallen/ Schweiz mit dem Thema ‚Soziale Konstruktion von Wirklichkeit‘ nach Berger/ Luckmann

Forschung und Beratung

03/2010 bis heute: Kommunale Konfliktberaterin/ Friedensfachkraft beim Forum Ziviler Friedensdienst Bonn

03/2003 – 06/2009 wissenschaftliche Referentin am Deutschen Jugendinstitut e.V. München:

- 03/2003 - 11/2004 Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendkriminalitätsprävention
- 12/2004 – 06/ 2009 wissenschaftliche Begleitung des Bundesmodellprogramms 'Wir kümmern uns selbst. Konfliktlösung im öffentlichen Raum', gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

2000-2005 freiberufliche Projektarbeit (Auswahl):

- 2000 wissenschaftliche Untersuchung und Beratung zur Kommunalen Kriminalprävention und Integration von Spätaussiedlern, Landkreis Heidenheim
- 2000/ 2001 Mitarbeiterin im DO-RE Forschungsprojekt ‚Das Berichtsprocedere im Heimaufsichtsprozess‘, Fachhochschule St.Gallen, Schweiz
- 07/2001 - 05/2005 freiberufliche wissenschaftliche Begleitung und Beratung der Ordnungspartnerschaft ‚Forum Jugendkriminalität‘ (forju) im Kreis Soest; empirische Untersuchung und Erstellung von Leitlinien zur Bildung kreisweiter Netzwerke
- 2002 Sozialstrukturanalyse für die Stadt Giengen/ Brenz
- 03/1999-07/2004 Gründungsmitglied und Vorstand des Süddeutschen Instituts für empirische Sozialforschung e.V. (sine), München
- 03/1999-04/1999 Forschungsaufenthalt im Community Peace Program, University of the Western Cape in Kapstadt, Südafrika (Prof. Clifford Shearing)

01/1997 - 05/1999 wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Fachgruppe Soziologie, Universität Konstanz (Prof. Dr. Hans-Georg Soeffner)

Erwachsenenbildung und Coaching

2008 bis heute: freiberufliche Trainerin und Coach:

- Seminare, Fortbildungen und Vorträge zu ‚Gewaltfreier Kommunikation‘ nach Dr. Marshall B. Rosenberg
- Einzelcoaching
- Paarberatung
- Teamsitzungen / Supervision

06/1999 – 07/2000 freiberufliche Projektleiterin der Waldberg-Akademie: Konzeption des Seminarkatalogs, Planung, Organisation und Begleitung der Fortbildungen für Franchisenehmer im Handwerk